

EVA



Eigen

Verantwortliches

Arbeiten

am Homburgischen
Gymnasium Nürnberg

Was ist EVA?



- EVA sind die Zeiten, in denen die Kinder in der Unterrichtszeit des HGN eigenständig an Aufgaben arbeiten (3,5 Stunden).
- Sie können dabei je nach Aufgabe alleine, partnerweise oder in Gruppen arbeiten.
- Die Aufgaben dazu stammen überwiegend aus den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch.

Was ist EVA?



- Die Aufgaben sind durchgängig als Wochenpläne organisiert. Nebenfächer dürfen auch Wochenaufgaben beisteuern.
- Die Lernfortschritte am Wochenplan werden von den Schülerinnen und Schülern dokumentiert und regelmäßig vom Lehrer eingesehen.
- Es wird ein Lernbegleiter zur Gesamtübersicht über den Lernprozess geführt.

Warum EVA?



- Schülerinnen und Schüler lernen am intensivsten, wenn sie sich **eigenständig** mit einem Lerngegenstand beschäftigen. Aktive Lernzeiten, die die **individuelle Auseinandersetzung** mit dem Lerngegenstand ermöglichen, fördern die Intensität und Nachhaltigkeit des Lernerfolgs.
- Sie können auch je nach **Interesse** einen Schwerpunkt für die EVA-Stunde legen und **selbst entscheiden**, welche Aufgabenauswahl in welcher Reihenfolge bearbeitet wird.

Warum EVA?



- In den EVA-Stunden können die Kinder in ihrem **eigenen Lerntempo** arbeiten, da sie selbst das Lernpensum für die EVA-Stunde festlegen. Wer so die geforderte Basismenge an Aufgaben nicht bewältigt, kann die Bearbeitung auch zu Hause abschließen. So wird **niemand gehetzt** und es entstehen umgekehrt auch **keine Leerlaufzeiten** für schnelle Lerner, da immer noch eine Herausforderung im Wochenplan auf sie wartet.

Warum EVA?



- Die Kinder erhalten auch Aufgaben mit **verschiedenem Schwierigkeitsgrad:**

STARTEN enthält Aufgaben, die zum Kennenlernen und kognitiven Konstruieren eines neuen Lerninhalts notwendig sind,

ÜBEN Aufgaben zum Festigen eines neuen Konzepts, das aber schnelle Lerner oft nur in geringem Maße benötigen und schließlich

KNIFFELN für rasche Lerner, die Herausforderungen suchen und sich sonst beim Üben langweilen würden.

Warum EVA?



- Die EVA-Stunden werden von **Klassenlehrern** beaufsichtigt, die den Kindern **individuell helfen** und sie auch bei der Aufgabenauswahl beraten können. So werden die Kinder schrittweise an zunehmend selbständigeres Arbeiten herangeführt.

Warum EVA?

- So wird insgesamt mit EVA am HGN **individuelle Förderung** realisiert: Jedes Kind arbeitet in seinem **Tempo** und in seinem **Schwierigkeitsgrad**. Durch die Niveaudifferenzierung im Wochenplan können alle Kinder auf der jeweiligen **individuellen Stufe der nächsten Entwicklung** arbeiten. Jedes Kind bekommt die **Unterstützung**, die es braucht: sei es in der Lernorganisation, durch Hilfe bei Aufgaben oder mit Anregungen zum Weiterarbeiten auf herausforderndem Niveau.

Ersetzt EVA die Hausaufgaben?

- Ja, weitestgehend. Außer Vokabeln lernen und Vorbereitungen auf Klassenarbeiten, können die Kinder ihre eigenständigen Aufgaben durch EVA überwiegend in der Schule erledigen.
- Wer langsamer arbeitet, was völlig in Ordnung ist, bearbeitet insgesamt etwas weniger und arbeitet an den kurzen Tagen oder Samstag zu Hause noch etwas nach.

Ist EVA für alle Kinder geeignet?

- Unseren bisherigen Erfahrungen nach ja, denn viele sind die Wochenplanarbeit aus der Grundschule gewohnt und können so anknüpfend an ihre dortigen Lerngewohnheiten schrittweise selbständiger werden.
- Außerdem werden in den Klassenlehrerstunden eigenständiges und eigenverantwortliches Lernen gelehrt. Es werden Strategien vermittelt und auch verbindliche Regeln vereinbart.

EVA



Eigen

Verantwortliches

Arbeiten

am Homburgischen
Gymnasium Nürnberg